

ZWEI WÖLFE

„In mir findet ein Kampf statt“, sagte er zu dem Jungen. „Es ist ein fürchterlicher Kampf zwischen zwei Wölfen. Einer ist übel – er ist Wut, Missgunst, Sorge, Reue, Gier, Überheblichkeit, Selbstmitleid, Schuld, Ärger, Minderwertigkeit, Lügen, falscher Stolz, Überlegenheit, Selbstzweifel und Ego.

Der andere ist gut – er ist Freude, Frieden, Liebe, Hoffnung, Heiterkeit, Demut, Liebenswürdigkeit, Wohlwollen, Einfühlungsvermögen, Großzügigkeit, Wahrheit, Mitgefühl und Vertrauen. Der gleiche Kampf findet in Dir statt – als auch in jeder anderen Person.“

Der Enkel überlegte eine Minute und fragte dann seinen Großvater: „Welcher Wolf wird gewinnen?“

Der alte Häuptling erwiderte: „Der, den Du fütterst!“

Internet